

SV Philippsreut feierte am 3. und 4. Juli 2026 das 60-jährige Gründungsfest

Mit einem zweitägigen Fest feierte der Sportverein Philippsreut unter der Schirmherrschaft von Landrat Sebastian Gruber sein 60-jähriges Bestehen. Die Vereinsverantwortlichen um die Vorsitzenden Armin Schrottenbaum und Sebastian Baier haben ein Programm aus sportlichen Veranstaltungen und geselliger Unterhaltung organisiert - unter dem Motto „60 Jahre Gemeinschaft, Engagement und sportliche Leidenschaft“. Beim Festabend wurden mehrere Gründungsmitglieder und weitere langjährige und verdiente Vereinsangehörige geehrt.

Zum Kirchenzug nahmen die Festgäste und Vereine Aufstellung an der von-Lamberg-Straße. Unter den Klängen der Haidmühler Blasmusik unter der Leitung von Susanna Ratschmann marschierten sie zum Sportplatz. Dort war von der Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Bärbel Springer der Altar für den Gottesdienst zum Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder vorbereitet worden.

Pfarrer Yohan Injumala stellte fest, dass das 60-jährige Bestehen des Sportvereins Philippsreut Anlass für große Freude und tiefe Dankbarkeit sei. Viele Menschen standen und stehen dahinter und haben dazu beigetragen, dass der Verein gewachsen und lebendig ist. Es sind Freundschaften entstanden, viele haben Disziplin und Verantwortung gelernt. „Glaube und Gemeinschaft wachsen durch Begegnungen und Freunde“. Es gibt immer auch Spannungen, Diskussionen und Herausforderungen. Entscheidend sei aber, dass man gemeinsam unterwegs ist, so Pfarrer Injumala. Der SV Philippsreut kann mit großer Dankbarkeit zurückschauen - verbunden mit der Bitte, dass er auch in Zukunft ein Ort ist, an dem Menschen eine Heimat finden werden. Er wünschte dem Verein weiterhin viel Glück und Gottes reichen Segen.

Zu Beginn des Festaktes begrüßte 1. Vorsitzender Armin Schrottenbaum zahlreiche Ehrengäste: den Schirmherrn des Jubiläumsfestes, Landrat Sebastian Gruber, Pfarrer Yohan Injumala, Bürgermeister Helmut Knaus mit seinem Stellvertreter Julian Herzig und mehreren Gemeinderäten, den Kreisvorsitzenden des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV) Josef Gais, Ehrenmitglied Ewald Ilg, den Vorstand der Brauerei Lang, Anton Pertler, die Nachbarbürgermeister Roland Schraml (Haidmühle), Gunther Kerschbaum (Hinterschmiding) und Heiner Kilger (Mauth), den Patenverein SC Haidmühle sowie die Sportvereine Bischofsreut und Herzogsreut, mehrere Vereine aus dem Gemeindebereich, zahlreiche Sponsoren und die vielen Helferinnen und Helfer. Seinen Rückblick beschränkte der Vorsitzende auf die Zeit seit dem letzten größeren Vereinsfest. Dieses fand vor acht Jahren mit der Weihe des neuen Rasenspielfeldes statt. Seitdem kam zur Spielgemeinschaft (SG) mit dem SC Haidmühle bei den Seniorenfußballern der SV Bischofsreut hinzu. In der Saison 2021/22 gelang der Mannschaft der Aufstieg in die Kreisklasse. Diese konnte jedoch nicht lange gehalten werden. Mit einer neuformierten jungen Mannschaft ist die SG aktuell auf einem guten Weg. Sehr positiv wirkt sich die Gründung der Sparte Darts aus, wodurch viele neue Mitglieder – auch von außerhalb der Gemeinde – zum SV kamen. Abschließend dankte Vorsitzender Armin Schrottenbaum seiner Frau für die Unterstützung bei seiner Tätigkeit, seinem Stellvertreter Sebastian Baier, den weiteren Mitgliedern der Vorstandschaft, allen ehrenamtlich Tätigen sowie allen Spendern und Gönnern.

Landrat Sebastian Gruber bedankte sich für das Angebot der Schirmherrschaft, die er sehr gerne übernommen habe. Philippsreut sei eine besondere Gemeinde, die kleinste im Landkreis, und der Sportverein ein relativ kleiner Verein, dessen Leistungen umso mehr Anerkennung verdienen. Mitte der 1960er Jahre entstanden im Landkreis – auf Anregung von Heinrich Schmidhuber – viele neue Vereine, so auch der SV Philippsreut. Für die

Gründerväter und Gründungsmitglieder war dies eine große Herausforderung, galt es doch auch, einen neuen Sportplatz und ein Sporthaus zu bauen. Die Gemeinschaft spielte dabei immer eine maßgebliche Rolle. Der Verein gab auch vielen Kindern und Jugendlichen eine Heimat. Eine Bereicherung ist nunmehr die Sparte Darts. Der Schirmherr dankte dem Verein und allen in ihm Engagierten für die beispielhafte ehrenamtliche Arbeit.

Auf die rechtzeitige Fertigstellung der Sanierung der Zufahrtsstraße zum Sportplatz und des Parkplatzes wies Bürgermeister Helmut Knaus in seinem Grußwort hin. Als besonders positiv stellte er die Unterstützung der Gemeinde durch die umliegenden Kommunen heraus, insbesondere auch im Bereich der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE). Dem Jubelverein wünschte er weiterhin viele Erfolge.

Der Hohenauer Bürgermeister Josef Gais beglückwünschte in seiner Eigenschaft als BLSV-Kreisvorsitzender zu sechs Jahrzehnten sportlichen Einsatz, Zusammenhalt und Kameradschaft. „Der Sport verbindet – von der Jugend bis zu den Senioren“. Die seinerzeitige Gründung einer Spielgemeinschaft mit dem SC Haidmühle (2006) zeugte von besonderem Weitblick der Vereinsverantwortlichen.

Die Vertreter des SC Haidmühle und des SV Bischofsreut gratulierten zum Jubiläum, betonten das gute Miteinander in der SG und überreichten als Geburtstagsgeschenke Spielbälle. Im Rahmen des Festabends wurden neben den Gründungsmitgliedern weitere langjährige SV-Mitglieder geehrt.

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften:

60 Jahre (Gründungsmitglieder): Denk Johann, Ilg Ewald, Ilg Günter, Ilg Johann, Ilg Oswald, Reiss Alois, Sälzer Siegfried

55 Jahre: Ilg Winfried, Stadler Xaver

50 Jahre: Plöchinger Gerold, Fenzl Joachim

45 Jahre: Denk Harald, Baier Jürgen, Baier Stefan

40 Jahre: Herzig Robert, Schraml Richard, Schrottenbaum Hannes

35 Jahre: Blöchl Andreas, Dillinger Markus, Eder Marco, Herzig Andreas, Schrottenbaum Dominik

30 Jahre: Blöchl Leo, Kiefer-Schrottenbaum Josef

Besonders verdiente Ehrenamtliche erhielten Auszeichnungen für ihre außerordentlichen Verdienste um den Verein. Anneliese Dillinger und Paula Stadler wurde für die jahrelange Betreuung des Sporthauses und den Getränkeverkauf gedankt. Außerordentlich gewürdigt wurden die Verdienste von Andreas Herzig, der u. a. viele Jahre als Schriftführer des Vereins fungierte. „In Anerkennung und Würdigung der herausragenden Verdienste und des unermüdlichen Engagements“ wurde Bernhard Ilg, u. a. langjähriger Schatzmeister, zum Ehrenmitglied des SV Philippsreut ernannt. Nach dem Festakt unterhielt die Haidmühler Blasmusik die Gäste im vollbesetzten Festzelt.

Am zweiten Festtag stand der Sport im Mittelpunkt. Bei einem Freundschaftsspiel standen sich die Fußballmannschaften der SG Bischofsreut/Haidmühle/Philippsreut und der SG Hintereben/Altreichenau gegenüber. Die Zuschauer erlebten eine torreiche Begegnung, die schließlich mit einem 5:5-Remis endete. Die Tore erzielten für den Gastgeber Julian Berger (2), Michael Seibold, Tim Biebl und Jonas Drexler. Für den Gast trafen Andreas Wagner (2), Tobias Hauer, Julian Maier und Lukas Süß. Das Spiel stand unter der Leitung von Schiedsrichter Lukas Schönberger.

Über Stunden hinweg lief ein Steel-Darts-Turnier, zu dem die Sparte Darts des SV Philippsreut eingeladen hatte. An vier Boards lieferten sich die 50 Teilnehmer spannende Kämpfe. Im Finale behielt Andreas Lorenz gegen Michael Weiß die Oberhand. Dritter wurde Christoph Prosser. Auf den weiteren Plätzen folgten Marco Eisner, Sebastian Stolle, Alex Hackl, Manuel Mau und Christian Piser. Sie konnten sich über ein Preisgeld freuen, das aus den Startgebühren stammte. Die ersten drei Sieger erhielten zudem Pokale. Geleitet wurde das Turnier von Lukas Hruby.

An einem Darts-Board konnten die Festbesucher ihre Treffsicherheit testen und dabei einen zweitägigen Aufenthalt für zwei Personen im Lindner Hotel in Prag gewinnen. Als glückliche Gewinnerin wurde Eva Sievi gezogen. Ein Partyabend mit der Band „Die Duawechsler“ war der Abschluss eines rundum gelungenen Jubiläumsfestes.



Unter dem Vorbau des Sporthauses zelebrierte Pfarrer Yohan Injumala den Festgottesdienst, assistiert von den Ministeranten Angelina Schrottenbaum und Bastian Kilger (*dahinter verdeckt die Pfarrgemeinderatsvorsitzende Bärbel Springer*); im Hintergrund die Haidmühler Blasmusik, die den Gottesdienst musikalisch umrahmte.



Die Ehrengäste beim Festgottesdienst: Bürgermeister Heiner Kilger (Mauth), Anton Pertler (Brauerei Lang), Bürgermeister Roland Schraml (Haidmühle), 2. Bürgermeister Julian Herzig (Philippsreut), Bürgermeister Gunther Kerschbaum (Hinterschmiding), Bürgermeister Helmut Knaus (Philippsreut), Schirmherr Landrat Sebastian Gruber, BLSV-Kreisvorsitzender Josef Gais, 2. Vorsitzender Sebastian Baier, 1. Vorsitzender Armin Schrottenbaum, Vorstandschaftsmitglied und Gemeinderat Markus Dillinger.



Gruppenbild der Geehrten mit den Ehrengästen und Vereinsvorsitzenden. Sitzend: Joachim Fenzl (v. l.), Bernhard Ilg, Günter Ilg, Siegfried Sälzer, Johann Denk, Oswald Ilg, Ewald Ilg und Xaver Stadler; stehend: 1. Vors. Armin Schrottenbaum (v. l.), Robert Herzig, Marco Eder, Richard Schraml, Hannes Schrottenbaum, Dominik Schrottenbaum, Jürgen Baier, Patrick Dillinger (mit der Vereinsfahne), Markus Dillinger, Winfried Ilg, Andreas Blöchl, Andreas Herzig, BLSV-Kreisvorsitzender Josef Gais, Landrat Sebastian Gruber, Bürgermeister Helmut Knaus und 2. Vors. Sebastian Baier.



SV-Vorstand Armin Schrottenbaum (links) und sein Stellvertreter Sebastian Baier (rechts) mit den Spielern der beiden Mannschaften; in roter Spielkleidung die gastgebende SG.



Siegerehrung des Darts-Turniers: Turnierleiter Lukas Hruby (v. l.), Spartenleiter Peter Schrottenbaum, 3. Sieger Christoph Prosser, 1. Sieger Andreas Lorenz, 2. Sieger Michael Weiß und SV-Vorstand Armin Schrottenbaum.